Von Volksmusik über Klassik bis hin zur Moderne

Am 13. Juli erfolgt der Auftakt zum diesjährigen Musiksommer in St. Leonhard.

Tamsweg. Eine Säule des Lungauer Kultursommers ist der Musiksommer St. Leonhard. Seit mehr als 30 Jahren holt Initiator Horst Hofer hochkarätige Formationen in den Lungau. „Unser Glück ist, dass Musiker gerne auftreten. Im fast schon himmlisch intimen Rahmen der Wallfahrtskirche St. Leonhard, mit begeistertem Publikum, ist es für alle Beteiligten einfach einzigartig", sagt Horst Hofer im LN-Gespräch. Das Programm wird jedes Jahr frei – also ohne thematische Klammer – gestaltet. „Selbst jedes Ensemble kann sein Programm selbst zusammenstellen. Mir geht es um ein abwechslungsreiches Programm. Von Volksmusik über Klassik bis hin zur Moderne."

Den Auftakt macht das Bläseroktett des Royal Concertgebouw mit „A night at the opera" am 13. Juli. „Mozarts großes Musiktheater und feine Abendmusik der Wiener Klassik ist im Glanz der Weltklasse-Bläser aus Amsterdam neu zu erleben."

Weiter geht es mit „Perlen der Volksmusik". Zu Gast sind „De Cater Viergesang aus St. Ulrich/ Gröden, die Wengerboch Musi (Salzburg/Bayern) sowie die 6-Egg-Musi (Bayern). Moderation: Caroline Koller. „Ein fescher Viergesang aus Südtirol und zwei Spitzengruppen von ‚drent und herent' der Salzach sorgen für beste Stimmung."

Ab 13. Juli wird der Kirchenraum in der Wallfahrtskirche St. Leonhard wieder mit sphärischen Klängen erfüllt. BILD: MUSIKSOMMER ST. LEONHARD

Bei jedem Konzert sorgt die Lebenshilfe Tamsweg für die kulinarische Verpflegung. Partner des Musiksommers ist auch der Rotary Club Lungau. „Vor den Konzertbesuchen ist die Ausstellung von Künstler Hans Peter Perner im Schloss Kuenburg empfehlenswert. Danach kann man unkompliziert mit dem Gratis-Shuttle-Bus zum Leonhardsberg an- und abreisen. Für Autos ist die Zufahrt an den Konzerttagen gesperrt. Menschen mit Gehbehinderung sind davon ausgenommen."

Worauf freuen Sie sich am meisten? „Ich freue mich darauf, wenn wir wieder wunderbare Konzerterlebnisse in der Kirche haben dürfen und die Menschen wieder begeistert nach Hause gehen. Möglich ist dies alles nur dank unserer treuen Sponsoren. Diese Gerüst hält seit mehr als drei Jahrzehnten, das freut mich ganz besonders." Schirmherr ist Albertina-Direktor Klaus Albrecht Schröder. **perner**

Musiksommer St. Leonhard

13. Juli – Royal Concertgebouw mit „A night at the opera".
20. Juli – „Perlen der Volksmusik". Zu Gast sind „De Cater Viergesang aus St. Ulrich/ Gröden, die Wengerboch Musi (Salzburg/Bayern) sowie die 6-Egg-Musi (Bayern).
27. Juli – „Im Rhythmus des Wanderns", Schubert Oktett mit Solistinnen des Mozarteumorchesters Salzburg.
3. August – „Für die Ewigkeit", Mozart-Sinfonie g-Moll KV 550. Orchester der Angelika Prokopp Sommerakademie.
10. August – „Nicht von dieser Welt", Anton Bruckner – Messe e-Moll. Vokalensemble Wohlsang Linz, Bläserensemble Anton Bruckner Consort.
17. August – „Trumpet Stars", Gábor Tarkövi (Berliner Philharmoniker) und Christian Schmitt (Orgel).
24. August – „Bach plus", Neue Wiener Solisten (Musiker der Wiener Philharmoniker).
31. August – „Magische Klänge", Arditti String Quartet aus London.
Konzertbeginn jeweils 20 Uhr.
musiksommerstleonhard.com